



Landeskirchenamt ■ Postfach 37 26 ■ 30037 Hannover

An die Missions-, Ökumene-
und Partnerschaftsbeauftragten
in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers

Dienstgebäude Rote Reihe 6
30169 Hannover
Telefon 0511 1241-0
Telefax 0511 1241-266
www. landeskirche-hannover.de
E-Mail landeskirchenamt@evlka.de

Auskunft Hannelore Gerstenkorn
Durchwahl 0511 1241-392
E-Mail hannelore.gerstenkorn@evlka.de

Datum 17. Januar 2025
Aktenzeichen N-640-5/23
Vorgangsnummer V-N-640-5-U23840

**Gesamttreffen der Missions-, Ökumene- und Partnerschaftsbeauf-
tragten in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers im Jahr 2025
Einladung mit Tagesordnung und Informationen zur Gesamttagung
am 6. März 2025**

Liebe Missions-, Ökumene- und Partnerschaftsbeauftragte,
liebe Partnerschaftsleitende,

wie am 24. Oktober 2024 bereits mitgeteilt, treffen wir uns in diesem Jahr zur
MÖP-Gesamttagung

**am Donnerstag, den 6. März 2025,
von 10.00 bis 16.30 Uhr
im Landeskirchenamt, Rote Reihe 6, 30169 Hannover, Raum 130.**

In Aufnahme von Vorschlägen bei der MÖP-Gesamttagung 2024 ist das zent-
rale Thema in diesem Jahr:

**Internationale Partnerschaften:
Partnerschaft und Geld – Fluch oder Segen?**

Im Mittelpunkt stehen Fragen wie:

Welche Bedeutung und Wirkung haben Projektfinanzierungen in der Partner-
schaft? Wie gehen Engagierte damit um? Wie ist die Rolle des Geldes in der
Partnerschaft? Welcher Stellenwert hat Transparenz und verantwortlicher Um-
gang mit Geldern? Wie ist der Umgang mit Geld bei Besuchen? Welche Erwar-
tungen gibt es von beiden Seiten in Hinblick auf Unterstützung und Geld?
Welche Bilder prägen unsere Partnerschaft? Was hält eine Partnerschaft auf-
recht?

Bei der Behandlung dieses Themas spielen **Erfahrungen aus Ihren Part-
nerschaften** eine zentrale Rolle. Zum einen können Sie sie in Gesprächen bei

der Tagung selbst einbringen. Zum anderen – und das würde uns bei der Vorbereitung helfen – können Sie uns bereits im Vorfeld prägnante Schilderungen von Erfahrungen, Konstellationen, Probleme, Erfolge hierzu zuschicken (auf Wunsch gerne auch anonym).

Als **Referentin** hat das Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM) **Inka Lange** gewinnen können. Inka Lange studierte Afrikastudien und Internationale Entwicklungspolitik und ist ausgebildete Mediatorin. Im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit und Friedensförderung war sie mehrmals in Westafrika tätig, insbesondere im Senegal und in Benin. In Deutschland engagierte sie sich in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit, in der Ehrenamtskoordination, Ernährungs- und Landwirtschaftspolitik und den Bereichen Migration, Flucht und Teilhabe. Aktuell lehrt sie an der Fachhochschule Potsdam zum Thema Aktion und soziale Transformation. Zudem arbeitet sie seit vielen Jahren freiberuflich im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung. – Inka Lange wird in das Thema einführen und die beiden thematischen Einheiten leiten.

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums wird sich bei der Tagung auch der aus der ökumenischen Bewegung hervorgegangene Mikrokreditgeber Oikocredit vorstellen und während der Tagung ansprechbar sein (vgl. www.oikocredit.de/, www.niedersachsen-bremen.oikocredit.de/).

Folgende **Tagesordnung** schlagen wir vor:

10:00 Uhr	Ankommen
10:10 Uhr	Andacht in der Kapelle des Landeskirchenamts
10:30 Uhr	Begrüßung, Vorstellung des Programms
10:40 Uhr	Vorstellungsrunde, Vorstellung der Referentin
11:00 Uhr	- Einführung in das Thema - Wie Geld in Partnerschaften wirkt. Analyse. (einschließlich der Präsentation beispielhafter Fälle)
13:00 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Zweite Einheit: Ideen-Reichtum eröffnet neue Perspektiven.
15:30 Uhr	Vorstellung von Oikocredit
15:45 Uhr	Kaffeepause
16:00 Uhr	Kurze Berichte - aus dem Landeskirchenamt (u.a. Kirchentag 2025) - aus dem ELM - aus der Service Agentur (ehemals HKD) Ausblick auf die MÖP-Gesamttagung 2026 - mögliche Themen - Vorbereitungsteam
16:30 Uhr	Ende

Für die Planung teilen Sie uns (Frau Hayn katrin.hayn@evlka.de, Telefon 0511-1241-379) bitte bis zum **28. Februar 2025** mit, ob Sie teilnehmen werden und ob Sie eine vegetarische Variante beim Mittagessen bevorzugen.

Herzlich danke ich dem Team, das diese Gesamttagung geplant und vorbereitet hat: Herrn Nordmann, Frau Roggenbuck-Bauer und Frau Scherer.

Wir freuen uns auf die Begegnung.

Mit freundlichen Grüßen, auch von Frau Altebockwinkel, Herrn Nordmann, Frau Roggenbuck-Bauer und Frau Scherer

Im Auftrage:

A handwritten signature in blue ink that reads "Dirk Stelter". The signature is written in a cursive, flowing style with a long horizontal stroke at the end.

(Stelter)